hhu,



Übung 3

Datenbanken: Eine Einführung

Neue Konzepte: ER-Modell zu Relationenmodell



normale Entity-Typen:

- Attribute: alle Attribute des Entity-Typs
- Primärschlüssel:
 - wenn vorhanden: natürlicher Schlüssel
 - nur falls nicht vorhanden: neues künstliches Schlüsselattribut ("ID") als Primärschlüssel hinzufügen

schwache Entity-Typen:

- Attribute: alle Attribute des Entity-Typs + Primärschlüsselattribut des identifizierenden Entity-Typs als Fremdschlüssel
- Primärschlüssel: kombinierter Primärschlüssel aus
 - partiellem Schlüssel des schwachen Entity-Typs und
 - übernommenes Primärschlüsselattribut vom identifizierenden Entity-Typ

Untertypen einer ist-Beziehung:

- Attribute: alle Attribute des Entity-Typs + Primärschlüsselattribut des Obertyps als Fremdschlüssel
- Primärschlüssel:
 - übernommenes Primärschlüsselattribut vom Obertyp oder
 - (wenn vorhanden) natürlicher Schlüssel

Neue Konzepte: ER-Modell zu Relationenmodell



normale Beziehungen:

- Attribute:
 - Primärschlüsselattribute der beteiligten Entity-Typen * als Fremdschlüssel
 - (ggf) Beziehungsattribute
- Primärschlüssel: bei 2-stelligen Beziehungen
 - n:m-Beziehung: beide Fremdschlüssel zusammen
 - 1:n-Beziehung: Fremdschlüssel der n-Seite (Seite mit [0,1]- oder [1,1]-Kardinalität)
 - 1:1-Beziehung: Fremdschlüssel der einen <u>oder</u> der anderen Seite (Seite mit [1,1] bevorzugt)
- * ggf. **Umbenennungen** nötig bei gleichnamigen Attributen
 - unbedingt nötig bei rekursiven Beziehungen
 - auf Verständnis achten!
- identifizierende Beziehung/ist-Beziehung: keine eigene Relation!

3 hhu.de

Neue Konzepte: Verschmelzungen



- ausschließlich bei [1,1]-Kardinalitäten!
- 1:n- oder 1:1-Beziehung mit einer [1,1]-Kardinalität
 - Entity-Relationenschema **E** der [1,1]-Seite und Beziehung-Relationenschema **R** werden verschmolzen
 - **E***: erhält zusätzliche alle Attribute von **R** <u>außer</u> Fremdschlüssel, der auf E referenziert hat
 - Primärschlüssel: Primärschlüssel von E
 - R: fällt weg
- 1:1-Beziehung mit zwei [1,1]-Kardinalitäten
 - beide Entity-Relationenschemata **E1** und **E2** werden mit Beziehung-Relationenschema **R** verschmolzen
 - E1*: erhält alle Attribute von E1 und E2 und R außer Fremdschlüssel, die auf E1 oder E2 referenziert haben
 - Primärschlüssel: entweder Primärschlüssel von E1 oder Primärschlüssel von E2
 - E2 und R: fallen weg

* Namen von Relationen/Attributen:

- Namenswahl der verschmolzenen Relation: meistens Name des Entity-Typs oder eines der Entity-Typen alternativ: z.B. E R, E1 R E2 zur Verdeutlichung
- ggf. Umbenennungen nötig bei gleichnamigen Attributen (oder für Verständnis)